Spende Blut - rette Leben

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **62 (1989)**

Heft 3

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-519441

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Buchbesprechung

Die Schweizer Armee heute

Die neuste Ausgabe des umfassendsten Standardwerkes über die Schweizer Armee ist vom bekannten Militärpublizisten Prof. Dr. Hans Rudolf Kurz überarbeitet und auf den aktuellen Stand gebracht worden.

Die klare Gliederung, mehr Farbtafeln *(auf 56 Seiten 98 Farbbilder),* mehr Bilder *(458 Schwarzweiss-Aufnahmen,* ein grosser Teil der vorangegangenen Auflage ist ausgewechselt worden) und das grosse Format tragen zur zeitgemässen Präsentation dieses modernen Bild- und Textbandes bei.

Dass das Werk bereits in der *11. Auflage* vorliegt, zeugt nicht nur vom hohen Wert des Inhalts, sondern auch vom grossen Interesse, das unser Volk den Fragen der Wehrhaftigkeit entgegenbringt.

Als Autoren der einzelnen Beiträge haben sich hohe und höchste Fachexperten aus Armee, Bundesverwaltung, Wissenschaft und öffentlichem Leben zur Verfügung gestellt. Sie befassen sich mit der Schweizer Armee und ihrer Modernisierung im Rahmen des Leitbilds der militärischen Landesverteidigung am Ende der achtziger Jahre. So werden u.a. sämtliche Truppengattungen und Dienstzweige der Armee mit ihren Waffen und Geräten und ihren organisatorischen sowie ausbildungstechnischen Besonderheiten vorgestellt.

Die umfassende Dokumentation vermittelt auch Nicht-Fachleuten in verständlichen Texten und eindrücklichen Bildern einen Überblick über die erstaunliche Vielfalt unseres Milizheeres. Der Fachmann aber findet in diesem Werk eine Fülle von Informationen über die Neuerungen im materiellen und organisatorischen Bereich, die in den letzten Jahren eingetreten sind.

Erschienen im Ott Verlag, 3607 Thun;
620 Seiten, 56 Seiten farbige Tafeln (mit total 98 Farbbildern), 458 Schwarzweiss-Fotos, Grossformat 22,5 x 29 cm; Fr. 100.–.

Spende Blut – rette Leben

Die Idee des Blutspendens

Jeder gesunde Mensch zwischen 18 und 60 Jahren kann drei- bis viermal jährlich Blut spenden. Er sollte zudem mindestens 50 Kilo schwer sein. Auch Sie sind aufgerufen, mit Ihrer Blutspende in diesem Jahr zum Gemeinschaftswerk beizutragen und damit zu helfen, Leben zu retten.

Die Verwirklichung der Idee, Leben durch Bluttransfusionen zu erhalten, bedurfte enormer Pionierleistungen von Wissenschaftern. 1823 erfolgte die erste erfolgreiche Blutübertragung von Mensch zu Mensch – also vor 175 Jahren!

Heute ist die Anwendung von Bluttransfusionen ein wichtiger Teil des medizinischen Instrumentariums. Aber ebenso betrachtet man es als eine Selbstverständlichkeit, dass in unserem Land durch den Blutspendedienst des Schweizerischen Roten Kreuzes die Versorgung mit Blutpräparaten sichergestellt ist.

Tag und Nacht ist Blut bereit – vielleicht auch für Sie . . . Dazu gehören Reserven für Notfall- und Problemsituationen.

Dass Tausende von Spendern im ganzen Land mit ihrer Blutspende zu dieser Versorgung beitragen, ist ein schönes Zeugnis der Hilfsbereitschaft – von Mensch zu Mensch. Der Gedanke der praktischen Solidarität hat sich in breiten Kreisen der Bevölkerung durchgesetzt. Slogan: Spende Blut – rette Leben!